Bericht

Extremsportarten im Raum Innsbruck und Umgebung

Geoinformatik: Web mapping

LV-Nr.: 716409

LV-Leitung: Klaus Förster, Bsc. & Mag. Bernd Öggl



Verfasser:

Paul Tiefenbacher: 01317911

Raffael Kossmann: 01137703

Florian Corzelius: 01216949

im Sommersemester 2017 an der Universität Innsbruck

Inhaltsverzeichnis

1. Beschreibung des Projekts 1

2. Datenbeschaffung 4

3.Verwendete Plugins/ Webservices 4

4. Implementierungsschritte und eingesetzte Techniken 4

5. Literaturverzeichnis 4

# 1. Beschreibung des Projekts

Unser Projekt im Zuge der Lehrveranstaltung – Geoinformatik: Web mapping – trägt den Titel „Extremsport in Innsbruck“. Das Ziel des Projekts ist es, einen Überblick der in Innsbruck und Umgebung gelegenen Extremsportdestinationen zu geben. Es wurden dabei insgesamt drei Websites mit unterschiedlichen Inhalten und Funktionen erstellt. Die Übersichtsseite setzt sich dabei kurz mit den in diesem Projekt inkludierten Extremsportarten auseinander. Sie beinhaltet außerdem eine Übersichtskarte mit verschiedenen Sportstätten, sowie eine Legende (Abbildung 1; Kapitel Y).

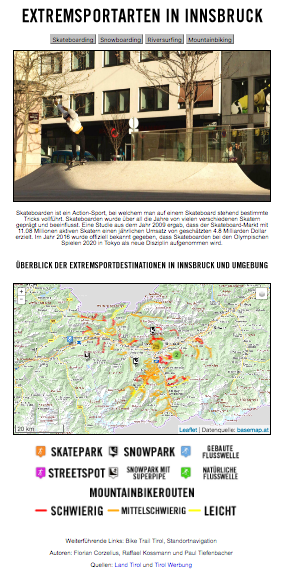


Abbildung : Screenshot der Übersichtsseite.

Um die Möglichkeiten und Informationen, den Bikesport in und um Innsbruck betreffend, adäquat darzustellen und übermitteln zu können, wurde dem Mountainbiken am Bike Trail Tirol eine eigene Karte gewidmet. Sie enthält alle nötigen Informationen, eine Kurzbeschreibung, wie auch ein Höhenprofil, zu der jeweiligen Etappe (Abbildung 2; Kapitel Y).

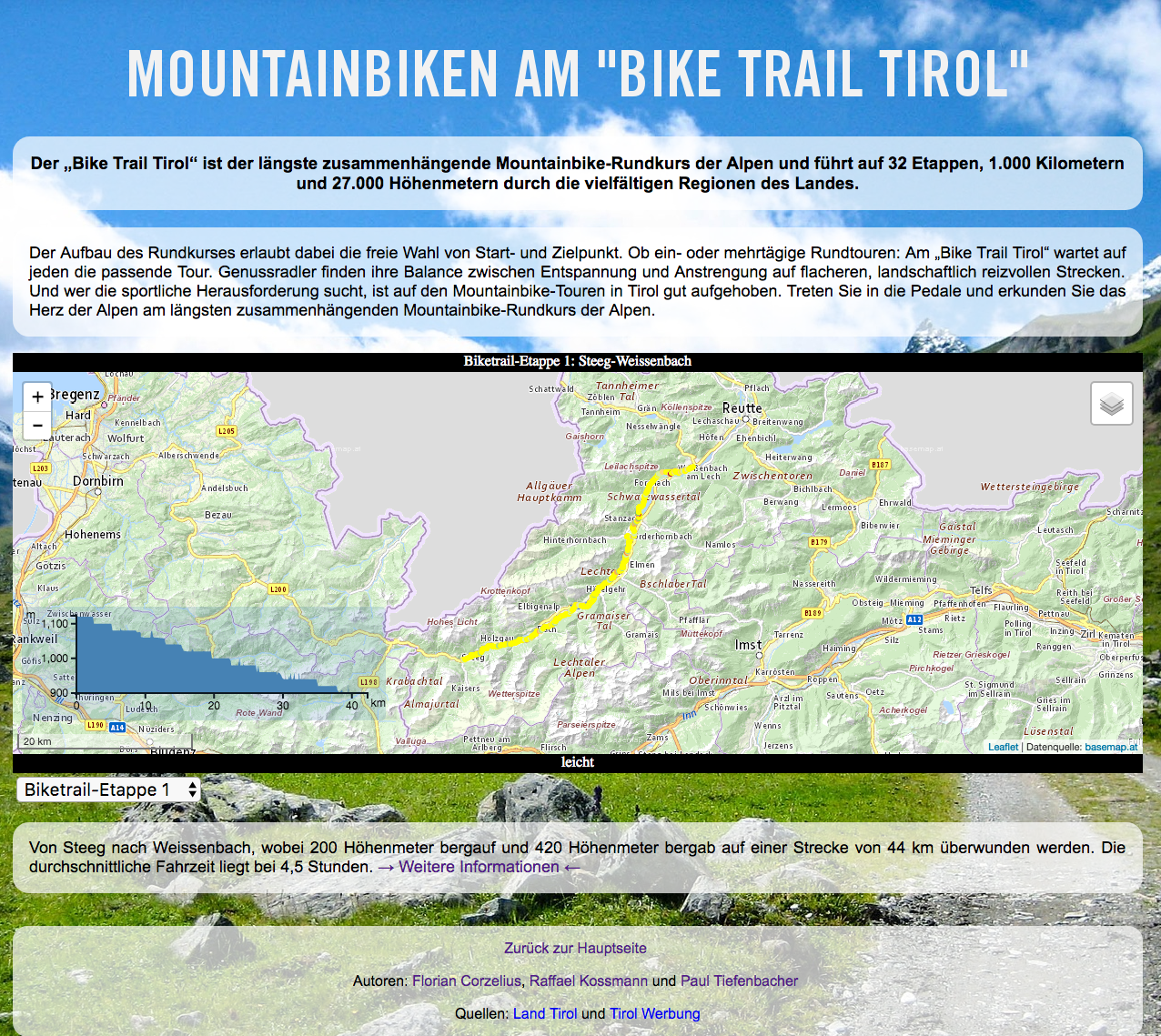


Abbildung : Screenshot der Webseite des Bike Trails Tirol.

Eine weitere Webseite wurde zur Navigation an Computern wie auch an mobilen Endgeräten entwickelt. Es wird dabei die Route vom Standort des jeweiligen Geräts bis zur gewünschten Sportstätte berechnet (Abbildung 3; Kapitel Y). Dieser Navigationsdienst soll das Zurechtfinden in einer unbekannten Umgebung erleichtern und den Nutzer direkt zum Standort der gewünschten Sportstätte leiten. Die in dieser Karte enthaltenen Informationen entsprechen jenen aus der Übersichtskarte (Abbildung 1).

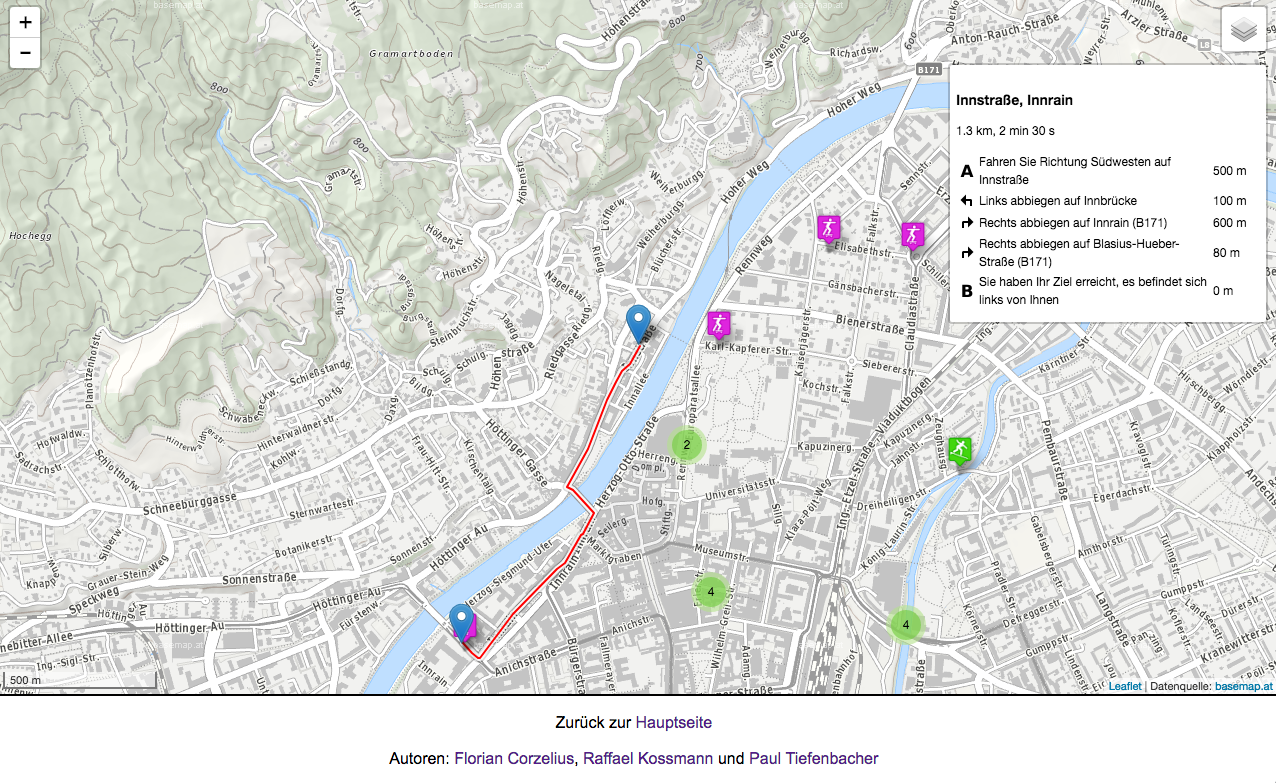


Abbildung : Screenshot der Navigtionskarte.

Die Motivation des Projekts ergab sich aus der eigenen Erfahrung, bei Aufenthalten in fremden Städten, vor allem in Bezug auf die „Hotspots“ der lokalen Extremsportszene anfangs oft orientierungslos und uninformiert zu sein. In vielen Fällen wären Websites, wie wir sie nun entwickelt haben von großer Hilfe gewesen. Dadurch können, ohne großen Zeitaufwand sämtliche Informationen, wie beispielsweise der Standort oder auch die Art des Spots, abgerufen werden. Dies erleichtert das Zurechtfinden im unbekannten Umfeld enorm. Denn Wegbeschreibungen können durchaus missverstanden werden, gerade wenn man sich in einer fremden Umgebung bewegt. Alle Extremsportdestinationen in und um Innsbruck sind deshalb in unseren Karten eindeutig Verortet. Um Missverständnisse bei Wegbeschreibungsunklarheiten auszuschließen, beinhaltet eine unserer Karten einen Navigationsdienst der den Nutzer von seinem aktuellen Standort zu allen, in der Karte enthaltenen, Extremsportdestinationen navigiert. Die Sportstätten und die dafür in den Karten enthaltenen Fotos sind dabei größtenteils durch Geotagging eindeutig verortet.

Die von uns erstellen Websites sollen extremsportbegeisterten Besuchern, wie auch Einwohnern, der Stadt Innsbruck einen Anhaltspunkt bieten und ihnen dabei helfen sich zwischen all den Sportstätten zurechtzufinden.

# 2. Datenbeschaffung

# 3.Verwendete Plugins/ Webservices

# 4. Implementierungsschritte und eingesetzte Techniken

# 5. Literaturverzeichnis